



**Timac AGRO**  
Österreich

unsere Leidenschaft  
**deine Lösung**

Produktkatalog  
**2020**



**PHYSIO +**

**TOP-PHOS**

**N-PROCESS**

**FERTIACTYL®**

**Seactiv®**

Alle als BIO gekennzeichneten  
Produkte finden Sie im Betriebsmittel-  
katalog oder auf [www.infoxgen.com](http://www.infoxgen.com)

gelistet

**InfoXgen®**  
für Biobetriebe geeignet

Erlaubt im Biolandbau (gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und  
Verordnung (EG) Nr. 889/2008) und in  
ÖPUL-Programmen.

# Inhalt

## Granulierte Dünger

|                              |    |
|------------------------------|----|
| PHYSIO + .....               | 4  |
| Physio Natur PKS 47 .....    | 5  |
| Physiomax Plus S.....        | 7  |
| Physio Natur G18 S.....      | 8  |
| Organomax .....              | 9  |
| TOP-PHOS .....               | 10 |
| Eurofertil TOP 35 NP .....   | 11 |
| Eurofertil TOP 49 NPS.....   | 12 |
| Eurofertil TOP 34 NPK.....   | 13 |
| Eurofertil TOP 51 NPK.....   | 13 |
| Eurofertil TOP 54 NPS .....  | 13 |
| Eurofertil 33 N-Process..... | 13 |
| N-PROCESS .....              | 14 |
| Sulfammo 23 N-Process .....  | 15 |
| Sulfammo 30 N-Process.....   | 15 |



## Mikrogranulierte Dünger

|                     |    |
|---------------------|----|
| MIKROGRANULAT ..... | 16 |
| Physiostart .....   | 17 |
| Greenstart.....     | 17 |
| PhosStart.....      | 17 |



## Biostimulierende Flüssigdünger

|                          |    |
|--------------------------|----|
| FERTIACTYL.....          | 18 |
| Fertiactyl Starter ..... | 19 |
| Fertiactyl GZ .....      | 19 |
| SEACTIV .....            | 20 |
| Fertileader Axis .....   | 21 |
| Fertileader Trio.....    | 21 |
| Fertileader Vital .....  | 21 |
| Fertileader Elite.....   | 21 |
| Fertileader Viti.....    | 21 |
| Fertileader Vertis.....  | 22 |
| Fertileader Tonic .....  | 22 |
| Fertileader Azur .....   | 22 |
| Fertileader Gold .....   | 22 |
| Fertileader Opal.....    | 22 |
| Ecovigor .....           | 23 |
| Maxifruit .....          | 23 |



## Additive und Güllezusätze

|              |    |
|--------------|----|
| Brio S ..... | 26 |
| Brio P ..... | 26 |

TIMAC AGRO ist der Spezialist für effiziente Bodenverbesserung sowie Pflanzen- und Tierernährung. Seit 60 Jahren entwickeln wir innovative Lösungen für den Ackerbau und die Tierproduktion, um die Leistungsfähigkeit der Landwirtschaft nachhaltig zu fördern.

Unsere Berater haben fundierte Erfahrung in der Landwirtschaft und die nötige Kenntnis über neueste Technologien in der Pflanzen- und Tierernährung, um Ihren Betriebserfolg zu steigern.

### Wir legen den Fokus auf Ihre Leistung:

- Vorhandene Nährstoffressourcen besser nutzen
- Verlustpotenziale proaktiv minimieren
- Nährstoffausnutzung der Pflanze verbessern
- Förderung des Bodenlebens

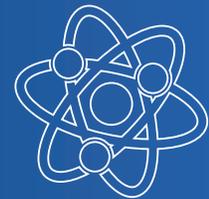
**60**  
Jahre Erfahrung



### Produkte mit Innovationskraft:

- Europas größtes, privates Agrarforschungszentrum
- Partnerschaften mit mehr als 120 Universitäten
- Neueste Technologien angepasst an lokale Anforderungen

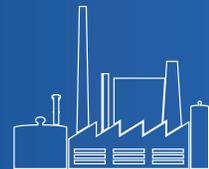
**120**  
Universitäten



### Industrielle Stärke:

- Qualitätsdünger made in Austria
- Branchenweit größtes Produktportfolio dank höchster Flexibilität
- Rohstoffe bester Güte

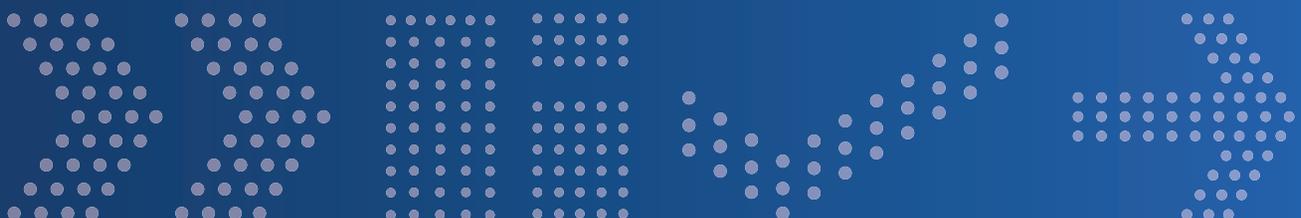
**94**  
Werke weltweit



### Motivierte Mitarbeiter:

- Weltweit über 8.000 Mitarbeiter
- Branchenweit größtes Beraternetzwerk mit 2.500 Mitarbeitern
- Beste Fachkompetenz durch stetige Weiterbildung

**8.000**  
Mitarbeiter weltweit





# PHYSIO NATUR

## PKS 47

→ PHYSIO +



Mineralischer Mehrnährstoffdünger mit Pflanzenhilfsmittel, einzelgenehmigt in Österreich gemäß § 9a DMG 1994

Dichte: 1,2 (+/- 0,05)

Ausgangsstoffe:  
Mineralische Düngesalze, Physio+ (biostimulierendes Pflanzenhilfsmittel auf Basis von Algenextrakten)

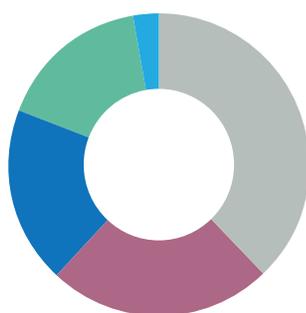
### Der Mehrnährstoffdünger für den Bio-Ackerbau

- Die optimale Nährstoffversorgung für viehlosen Bioackerbau
- Weicherdiges Rohphosphat für eine ideale Phosphor-Versorgung der Pflanze
- Durch den Einsatz von Kalisulfat ist der Dünger chloridfrei
- Für alle Kulturen geeignet, auch für chloridempfindliche Kulturen
- Sulfatischer Schwefel ist sofort verfügbar und sichert eine optimale Stickstoffnutzung



### Praxistipp Soja:

Gehaltsstufe C  
400 kg/ha  
zur Saatbettbereitung



13 %  $P_2O_5$   
15 %  $K_2O$  Kalisulfat  
2 %  $MgO$   
19 %  $SO_3$   
30 %  $CaO$



Erlaubt im Biolandbau (gemäß Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und Verordnung (EG) Nr. 889/2008) und in ÖPUL-Programmen.

### Verfügbarkeit von Rohphosphat auf alkalischen Böden

Durch den Abbau organischer Substanz, Ca-Auswaschungen aus dem Oberboden und Wurzeleausscheidungen ist der pH-Wert in der Wurzelebene niedriger und somit ist Rohphosphat verfügbar.

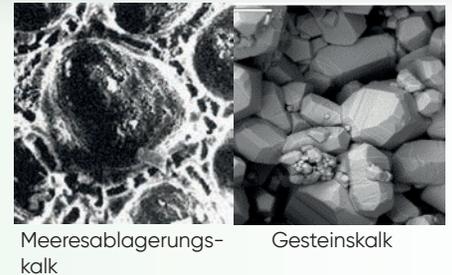
### PHYSIO +

#### Biostimulierendes Pflanzenhilfsmittel

- Fördert die Keimung
- Bessere Jugendentwicklung
- Stimuliert die Wurzelbildung
- Bessere Nährstoffaufnahme
- Verbessert die Bodenstruktur

# Auf den richtigen Kalk kommt es an

In allen unseren Produkten liegt der enthaltene Kalk als  $\text{CaCO}_3$  vor, somit besteht keine Gefahr von kalkbedingten Stickstoffverlusten und Schädigung des Bodenlebens. Durch den Einsatz von Meeresablagerungskalken anstelle von Gesteinskalk erzielen wir eine bessere Kalzium-Verfügbarkeit. Durch die höhere Verfügbarkeit und die hohe Reaktivität erzielen wir auch bei geringen Aufwandmengen den gewünschten Effekt.



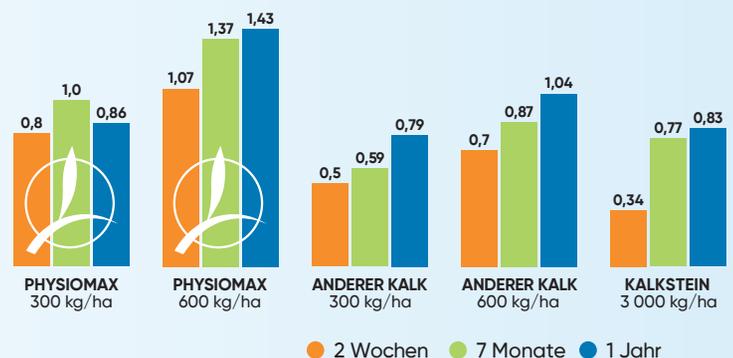
## Chemische Eigenschaften

### pH-Wert-Hebung

Durch die Eintragung von verfügbarem  $\text{CaCO}_3$  wird die im Boden entstandene Kohlensäure (Atmung von Wurzeln und Bodenlebewesen) abgepuffert.

### Nährstoffverfügbarkeit

Die Nährstoffverfügbarkeit hängt auch vom pH-Wert ab. Bei pH-Werten unter 6 sinkt die Verfügbarkeit der Hauptnährstoffe. Hingegen sinkt die Verfügbarkeit von Spurenelementen bei pH-Werten über 7. Deshalb sollte der Boden pH-Wert zwischen 6-7 liegen.



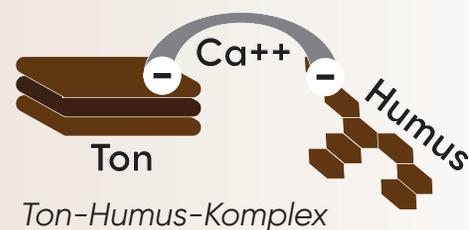
Durchschnittliche pH-Wert-Hebung  
Start pH-Wert: 4,86 - 4,93

## Physikalische Eigenschaften

### Bodenverbesserung

Für die Bildung von Ton-Humus-Komplexen wird verfügbares Kalzium für die Brücke zwischen Ton und Humus benötigt. Dadurch entsteht ein krümeliger Boden mit optimaler Bodenstruktur. Das bringt weitere Vorteile:

- Durchwurzelbarkeit
- Luft- und Wasserhaushalt
- Nährstoffverfügbarkeit und -transport
- Befahrbarkeit
- Verringert Verschlammung und Erosion



## Biologische Eigenschaften

### Bodenleben

Das Bodenleben ist auch eng verbunden mit der Bodenstruktur. Damit das Bodenleben gut arbeiten kann, sollten wir auf ideale Bedingungen achten. Der optimale Boden-pH-Wert liegt zwischen 6,5-8.

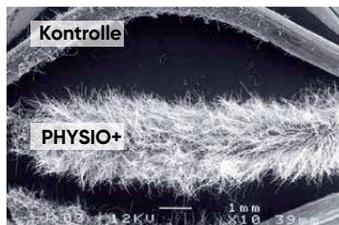


# PHYSIOMAX PLUS S → PHYSIO +

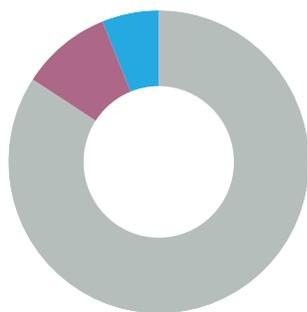


## Granulierter Kalk mit biostimulierender Wirkung

- geringere Aufwandmenge durch Meeresablagerungskalk
- pH-Wert-Hebung in der Wurzelzone
- sofort verfügbarer Schwefel
- Magnesium für Photosynthese
- branchenweit höchste Reaktivität



Entwicklung des Haarwurzelsystems



43 % CaO  
3 % MgO  
5 % SO<sub>3</sub>

Mineralischer Kalk- und Magnesiumdünger mit Pflanzenhilfsmittel, einzelgenehmigt in Österreich gemäß § 9a DMG 1994

Neutralisierender Wert: 50

Dichte: 1,35 (+/- 0,05)

Ausgangsstoffe:  
Kalkstein – feine Qualität, mineralische Düngesalze und Physio+ (biostimulierendes Pflanzenhilfsmittel auf Basis von Algenextrakten)



### Praxistipp:

Erhaltungskalkung:

250 – 300 kg/ha

Zur Bodenverbesserung:

400 – 500 kg/ha



Erlaubt im Biolandbau (gemäß Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und Verordnung (EG) Nr. 889/2008) und in ÖPUL-Programmen.

## Jetzt NEU mit Schwefel

Der Eintrag von Schwefel über die Luft ist über die letzten Jahre von über 50 kg/ha auf 6 kg/ha gesunken. Schwefel ist wichtig für den Aufbau von Nitrat zu Protein in der Pflanze.

## PHYSIO +

### Biostimulierendes Pflanzenhilfsmittel

- Fördert die Keimung
- Bessere Jugendentwicklung
- Stimuliert die Wurzelbildung
- Bessere Nährstoffaufnahme
- Verbessert die Bodenstruktur

Mineralischer Phosphatdünger mit Pflanzenhilfsmittel, einzelgenehmigt in Österreich gemäß § 9a DMG 1994

Dichte: 1,4 (+/- 0,05)

Ausgangsstoffe:  
Weicherdiges Rohphosphat, mineralische Düngesalze Physio+ (biostimulierendes Pflanzenhilfsmittel auf Basis von Algenextrakten)



**Praxistipp:**

Abhängig von P-Gehaltsstufe und pH-Wert: 300 - 600 kg/ha



Erlaubt im Biolandbau (gemäß Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und Verordnung (EG) Nr. 889/2008) und in ÖPUL-Programmen.

**PHYSIO +**

**Biostimulierendes Pflanzenhilfsmittel**

- fördert die Keimung
- bessere Jugendentwicklung
- stimuliert die Wurzelbildung
- bessere Nährstoffaufnahme
- verbessert die Bodenstruktur

**PHYSIO NATUR**

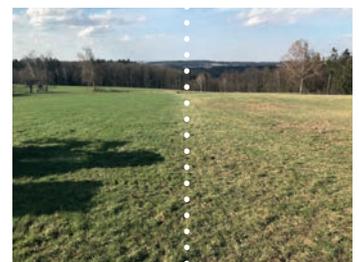
**G18 S**

➔ **PHYSIO +**



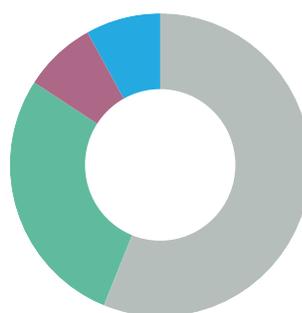
**Bodenverbesserer mit Phosphor und Schwefel**

- weicherdiges Rohphosphat für eine optimale Phosphor-Versorgung der Pflanze
- pH-Wert-Hebung in der Wurzelzone
- sofort verfügbarer Schwefel
- Magnesium für Photosynthese



mit ohne

300 kg/ha Physio Natur G18 S im Oktober



18 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>  
36 % CaO  
5 % MgO  
5 % SO<sub>3</sub>

**Weicherdiges Rohphosphat mit Spurenelementen**

**Selen fürs Grünland:** wird von der Pflanze zu organischem Selen aufgebaut.

**Molybdän für Leguminosen:** wichtig für die Knöllchenbakterien.

# ORGANOMAX



Organischer NPK-Dünger,  
einzelgenehmigt in Österreich  
gemäß § 9a DMG 1994

84% organische Substanz

Dichte: 0,7 (+/- 0,05)

Ausgangsstoffe:  
Reststoffe aus der Lebensmittel-  
und Bioethanolerzeugung,  
Kakaoschalen

**Organomax ist der Bodenverbesserer für die professionelle Landwirtschaft. Er fördert den Humusaufbau und den Wasserhaushalt im Boden und steigert die Vitalität der Pflanzen.**

- Zufuhr von organischer Substanz
- Aktivität des Bodenlebens wird gesteigert
- optimiert die Belüftung und Wärmeregulierung im Boden
- viele Mikronährstoffe zur Förderung des Pflanzenwachstums und Mikroorganismen
- steigert das Wasserspeichervermögen
- Nährstoffspeicher: Organisch gebundene Elemente werden in pflanzenverfügbare Verbindungen umgewandelt

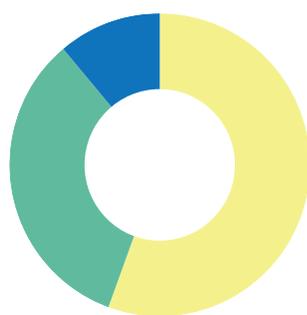


gut streufähig und rasch auflösend



## Praxistipp:

Der optimale Anwendungszeitpunkt liegt aufgrund der langsam wirkenden organischen Nährstoffe im Herbst bzw. zeitig im Frühjahr. Humusaufbau und Nährstoffe für Felder mit intensiver Fruchtfolge.



5 % N organisch gebunden  
3 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>  
1 % K<sub>2</sub>O



## Nährstoffspeicher:

Organisch gebundene Elemente werden in pflanzenverfügbare Verbindungen umgewandelt

Erlaubt im Biolandbau (gemäß Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und Verordnung (EG) Nr. 889/2008) und in ÖPUL-Programmen.

Organomax entspricht der BIO AUSTRIA Richtlinie, für BIO AUSTRIA-Betriebe erlaubt Über 5 Punkte: somit keine Reduktion der Zukaufmenge. Genehmigung vor Zukauf



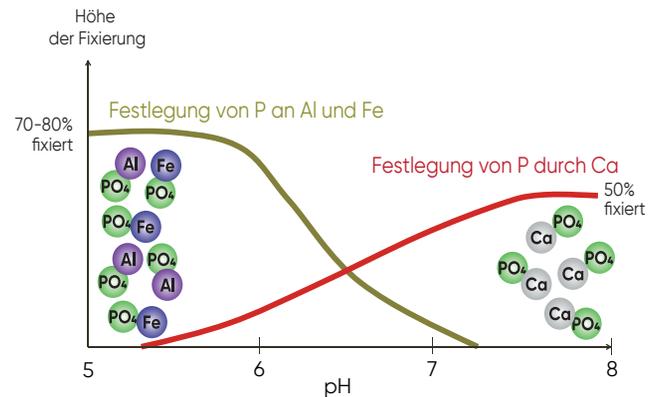
## Der Phosphor der neuen Generation

TOP-PHOS ist ein patentierter Phosphor-Rohstoff der neuen Generation. Durch ein spezielles Verfahren wird der Phosphor vor Festlegungen im Boden geschützt und bleibt somit pflanzenverfügbar.

### Warum wurde TOP-PHOS entwickelt?

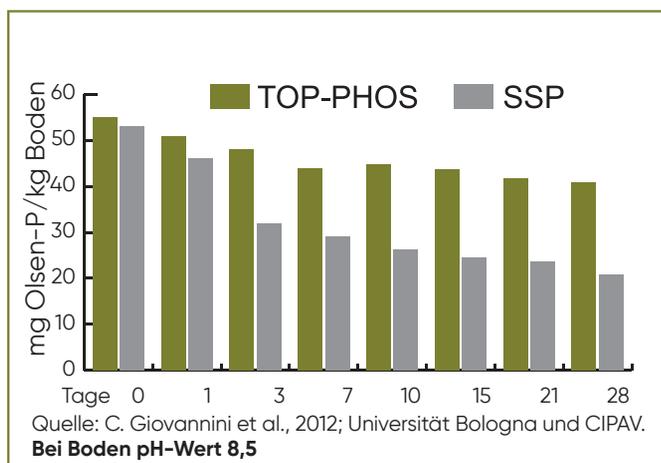
In Böden mit niedrigen pH-Werten wird der Phosphor von Aluminium und Eisen fixiert und kann nicht von der Pflanze genutzt werden. In Böden mit hohen pH-Werten wird der Phosphor von Kalzium fixiert und kann auch nicht genutzt werden.

Mit TOP-PHOS ist der Phosphor pH-Wert unabhängig verfügbar.

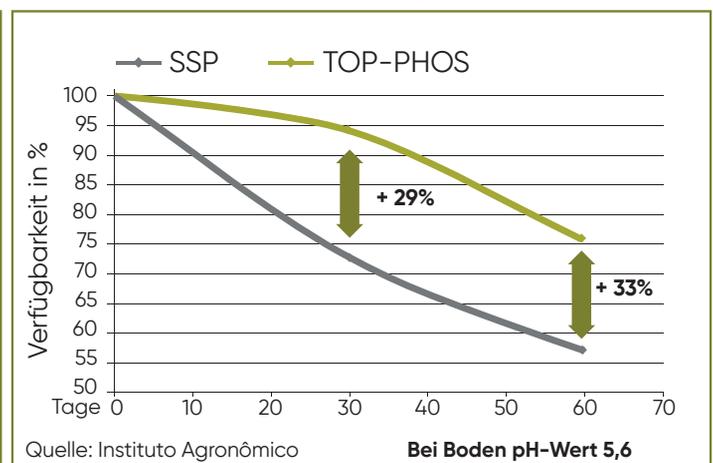


## Entwicklung Phosphor-Verfügbarkeit

### auf Böden mit hohen pH-Werten



### auf Böden mit niedrigen pH-Werten



**Nach einem Monat  
50 % mehr Phosphor-Verfügbarkeit  
durch TOP-PHOS**

**Nach zwei Monaten  
33 % mehr Phosphor-Verfügbarkeit  
durch TOP-PHOS**



TOP-PHOS



- keine P-Fixierung im Boden
- effizientere P-Ausnutzung
- wachstumsangepasste Verfügbarkeit
- besseres Wurzel- und Pflanzenwachstum

# EUROFERTIL TOP 35 NP

→ PHYSIO +



Mineralischer Mehrnährstoffdünger mit Pflanzenhilfsmittel, einzelgenehmigt in Österreich gemäß § 9a DMG 1994

Dichte: 1,05 (+/- 0,05)

Ausgangsstoffe:  
Mineralische Düngemittel-Rohstoffe



**PHYSIO +**

## Optimaler Mehrnährstoffdünger für Hackfrüchte

- reduzierte Auswaschungsgefahr von Stickstoff (nitratfrei)
- keine Phosphorfixierung im Boden durch TOP-PHOS
- sulfatischer Schwefel für optimale Stickstoffnutzung
- Magnesium für Photosynthese
- Zink für optimale Jugendentwicklung



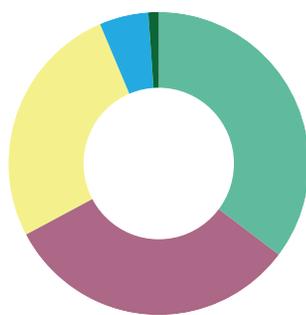
Ich verwende 200 kg/ha EF TOP 35 als Unterfußdüngung im Mais. Durch TOP-PHOS ist der Phosphor auch auf meinen Böden mit sauren pH-Werten verfügbar und durch die Formulierung habe ich eine super Startdüngung für meinen Mais.

*Michael Manzenreiter  
Schenkenfelden, OÖ*



### Praxistipp:

Mais mit Rindergülle+  
200 kg/ha Unterfuß



- 15 % N  
10 % N Ammonium  
5 % N Carbamid
- 20 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>
- 18 % SO<sub>3</sub>
- 3 % MgO
- 0,5 % Zn

### Ideal zur Unterfußdüngung

Nitratfrei somit keine Verbrennung der Wurzel. Wichtige Nährstoffe für die Jugendentwicklung wie z.B. Zink lokalisiert im Wurzelbereich. Dadurch schnelle Aufnahme.

### PHYSIO +

#### Biostimulierendes Pflanzenhilfsmittel

- fördert die Keimung
- bessere Jugendentwicklung
- stimuliert die Wurzelbildung
- bessere Nährstoffaufnahme
- verbessert die Bodenstruktur

Mineralischer Mehrnährstoffdünger  
mit Pflanzenhilfsmittel,  
einzelgenehmigt in Österreich  
gemäß § 9a DMG 1994

Dichte: 1,05 (+/- 0,05)

Ausgangsstoffe:  
mineralische Düngemittel-Rohstoffe



**PHYSIO +**



**Praxistipp:**

Mais: 300 kg/ha  
bei Gehaltsstufe C

Grünland:  
3 Schnitte: 200 kg/ha  
mittlere Ertragslage  
Mais: 300 kg/ha  
bei Gehaltsstufe C

# EUROFERTIL TOP 49 NPS

→ **PHYSIO +**



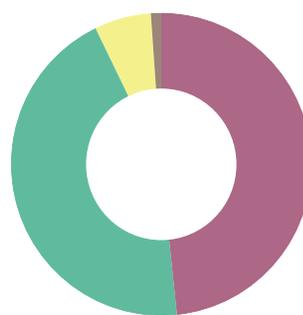
## Phosphor und Schwefel für Ackerbau und Grünland

- keine Phosphorfixierung im Boden (TOP-PHOS)
- angepasste Phosphordüngung durch effizientere Nutzung
- sulfatischer Schwefel für optimale Stickstoffnutzung
- Bor für ideales Pflanzenwachstum



Wir haben den EF TOP 49 im Sortiment wegen der Produktqualität und weil das Produkt ideal in unsere Region passt. Vorallem gefällt mir, dass durch TOP-PHOS der Phosphor auch wirklich Pflanzenverfügbar bleibt.

*Christopher Zoder  
RLH Korneuburg, NÖ*



- 3 % N Ammonium
- 22 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>
- 24 % SO<sub>3</sub>
- 0,15 % B

## PHYSIO +

### Biostimulierendes Pflanzenhilfsmittel

- fördert die Keimung
- bessere Jugendentwicklung
- stimuliert die Wurzelbildung
- bessere Nährstoffaufnahme
- verbessert die Bodenstruktur

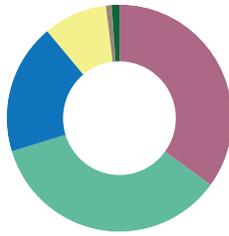
## Optimale Ergänzung

- der N und K Versorgung
- für den Wirtschaftsdüngereinsatz

# EUROFERTIL TOP

## 34 NPK

→ PHYSIO +



|                                    |
|------------------------------------|
| 5 % N Ammonium                     |
| 19 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> |
| 10 % K <sub>2</sub> O              |
| 19 % SO <sub>3</sub>               |
| 0,1 % B                            |
| 0,1 % Zn                           |

NPK-Düngemittel

Dichte: 1,05 (+/- 0,05)



### Praxistipp:

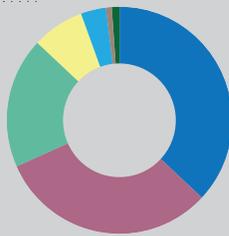
Ackerbau

Ergänzung zur Rindergülle  
350 kg/ha

# EUROFERTIL TOP

## 51 NPK

→ PHYSIO +



|                                    |
|------------------------------------|
| 4 % N Ammonium                     |
| 10 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> |
| 20 % K <sub>2</sub> O              |
| 17 % SO <sub>3</sub>               |
| 2 % MgO                            |
| 0,2 % B                            |
| 0,15 % Zn                          |

NPK-Düngemittel

Dichte: 1,05 (+/- 0,05)



### Praxistipp:

Ackerbau

Ergänzung zur Schweinegülle  
350 kg/ha

# EUROFERTIL TOP

## 54 NPS

→ N-PROCESS



|                                   |
|-----------------------------------|
| 15 % N                            |
| 11 % N Ammonium                   |
| 4 % N Carbamid                    |
| 8 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> |
| 31 % SO <sub>3</sub>              |

NPS-Düngemittel

Dichte: 1,05 (+/- 0,05)



### Praxistipp:

Grünland

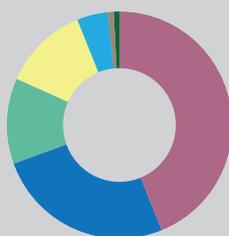
Ergänzung zur Rindergülle  
300 kg/ha

# EUROFERTIL

## 33

→ N-PROCESS

### N-PROCESS



|                                   |
|-----------------------------------|
| 8 % N                             |
| 5 % N Ammonium                    |
| 3 % N Carbamid                    |
| 8 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> |
| 17 % K <sub>2</sub> O Kalisulfat  |
| 29 % SO <sub>3</sub>              |
| 3 % MgO                           |
| 0,15 % B                          |
| 0,10 % Zn                         |

NPK-Düngemittel

Dichte: 1,05 (+/- 0,05)



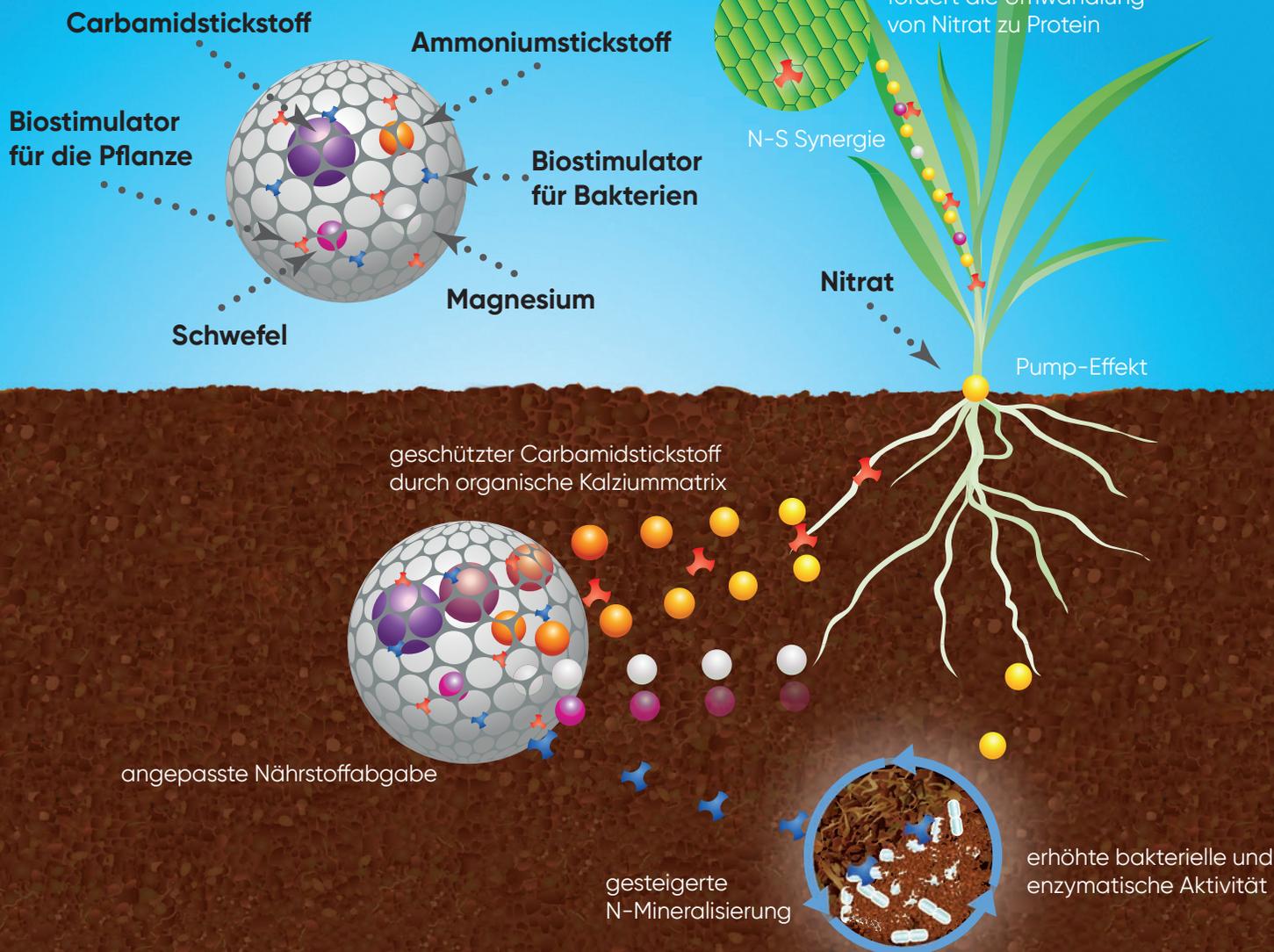
### Praxistipp:

Weinbau

Frühjahrsdüngung 400 kg/ha

# N-PROCESS

## Nitratfreie Stickstoffdüngung mit Langzeit-Wirkung



### Angepasste Stickstoffversorgung ohne Verluste

N-PROCESS Produkte sind nitratfrei, als Stickstoffquellen kommen Ammoniumstickstoff und Carbamidstickstoff zum Einsatz. Durch die organische Kalziummatrix ist der Carbamidstickstoff geschützt und kann erst nach Umbau zu Ammoniumstickstoff die Matrix verlassen. Dadurch wird eine angepasste und länger anhaltende Stickstoffversorgung gewährleistet.

### Biostimulator für Bakterien

N-PROCESS enthält einen Biostimulator für Bakterien, damit mehr Bodenstickstoff mineralisiert wird.

### Stickstoff-Schwefel Synergie

Der S-Stoffwechsel ist sehr eng mit dem N-Stoffwechsel in der Pflanze verbunden. Eine ausreichende und jährliche Schwefeldüngung der Pflanze ist daher für einen funktionierenden N-Stoffwechsel sehr wichtig. Fehlt 1 kg Schwefel, können 10 kg Stickstoff nicht umgesetzt werden.

### Biostimulator für die Pflanze

Hier wird die Nitratreduktase im Blatt gefördert. Somit kommt es zu keiner Anhäufung von Nitrat in den Zellen und es kann mehr Stickstoff aufgenommen und verwertet werden (Pump-Effekt).

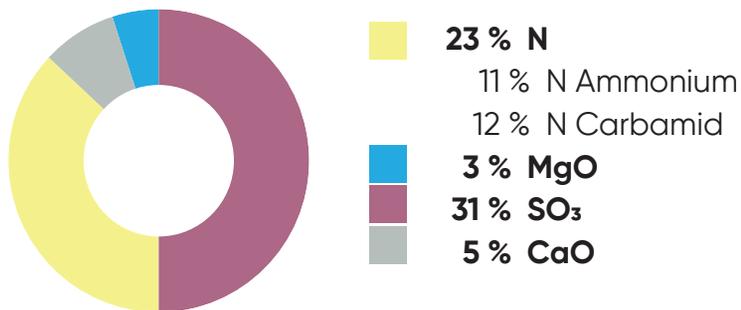
# SULFAMMO

23

N-PROCESS

## Stickstoffdünger mit Langzeit-Wirkung

- reduzierte Auswaschungsgefahr von Stickstoff (nitratfrei)
- Stickstoff-Schwefelsynergie für optimalen Stickstoffumsatz
- Magnesium für Photosynthese
- Kalzium gegen Versauerung



Mineralischer Stickstoffdünger mit Magnesium und Schwefel

Dichte: 0,95 (+/- 0,05)



### Praxistipp:

2. Gabe bei Mais  
150 kg/ha  
natürliche Langzeit-Wirkung durch N-Process  
keine Verbrennungsgefahr

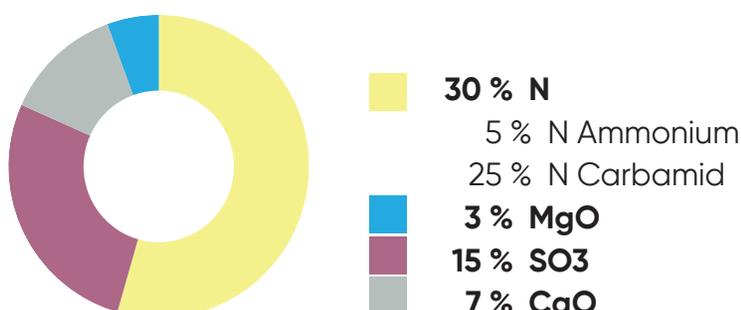
# SULFAMMO

30

N-PROCESS

## Grünlandqualität steigern

- bessere Proteingehalte im Grundfutter durch optimierte Stickstoffumsetzung
- Stickstoff-Schwefel-Synergie
- Kalzium gegen Versauerung



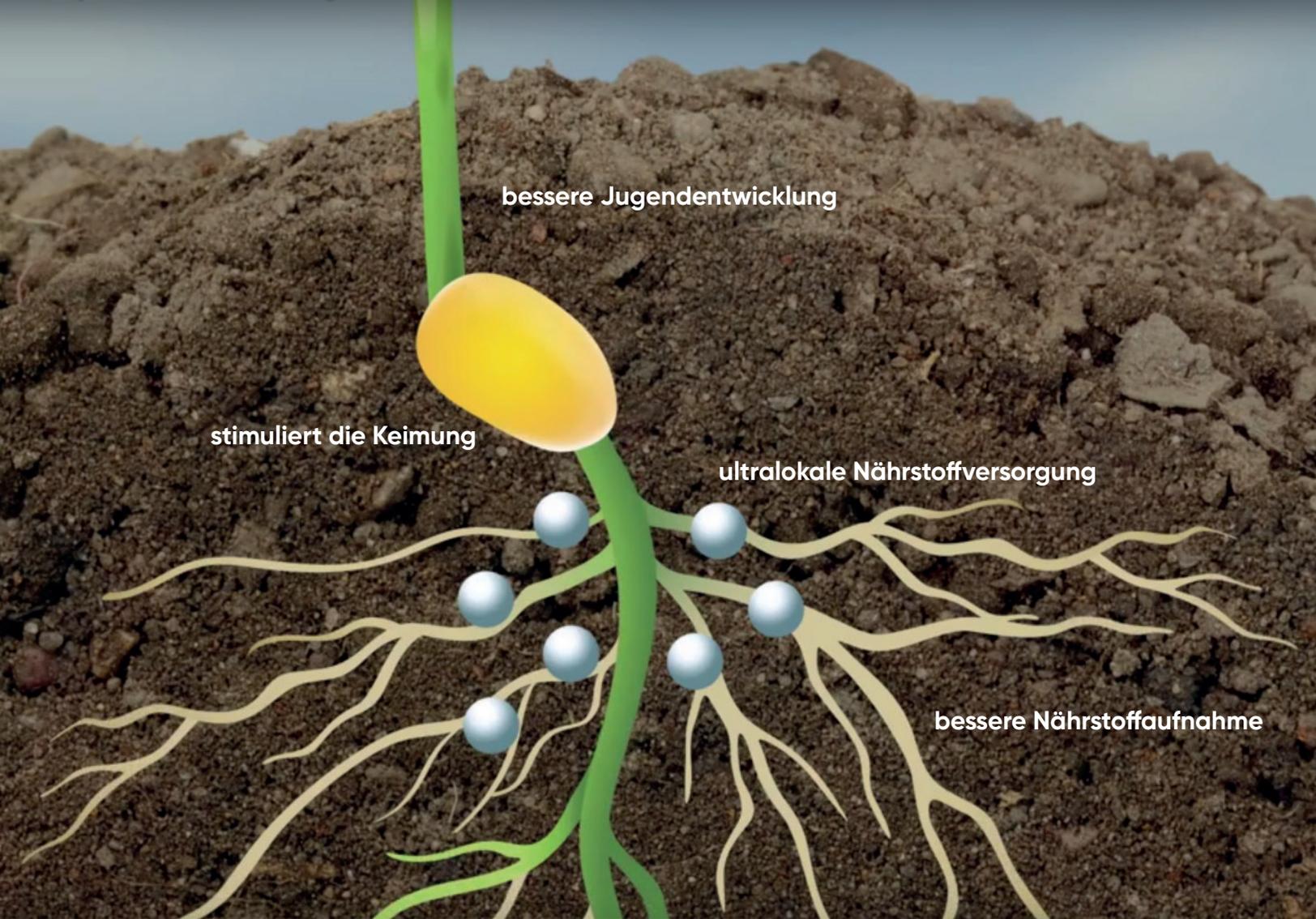
Mineralischer Stickstoffdünger mit Magnesium und Schwefel

Dichte: 0,9 (+/- 0,05)



### Praxistipp:

Grünland  
nach 1. Schnitt 150 kg/ha  
nach 2./3. Schnitt 200 kg/ha



# MIKROGRANULAT

## Startdüngung für rasche Jugendentwicklung

- ultralokalisierte Nährstoffversorgung
- sofort verfügbar mit den ersten Haarwurzeln
- schnellere Jugendentwicklung
- kein Wachstumsstopp durch Nährstoffmangel

**Durch die schnellere Jugendentwicklung geht die Kultur rascher in die Ertragsbildung über**

### PHYSIO +

#### Biostimulierendes Pflanzenhilfsmittel

- fördert die Keimung
- bessere Jugendentwicklung
- stimuliert die Wurzelbildung
- bessere Nährstoffaufnahme
- verbessert die Bodenstruktur



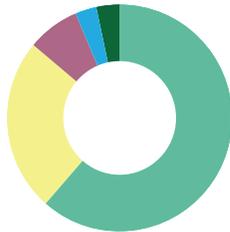
zum Video  
QR Code scannen



**PHYSIO +**

# Greenstart®

- lokale P-Versorgung für optimale Wurzelentwicklung
- Ammoniumstickstoff, somit keine Verbrennung der wichtigen Haarwurzeln



16 % N Ammonium  
 40 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>  
 2 % MgO  
 5 % SO<sub>3</sub>  
 2 % Zn

Mikrogranulat

Dichte: 0,9

Aufwandmenge: 20-25 kg/ha

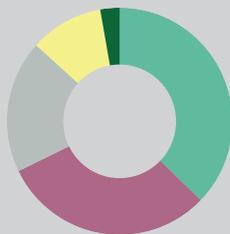
Für Reihenkulturen



**PHYSIO +**

# Physiostart®

- Synergie von Kalzium, Zink und Schwefel für eine bessere Startdüngung
- Zink ist wichtig für die Mais-Jugendentwicklung



8 % N Ammonium  
 28 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>  
 23 % SO<sub>3</sub>  
 14 % CaO  
 2 % Zn

Mikrogranulat

Dichte: 0,88

Aufwandmenge: 20-25 kg/ha

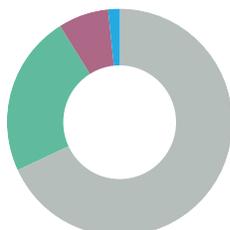
Für Reihenkulturen



# PhosStart

**Erstes BIO Mikrogranulat**

- keine Versauerung im Wurzelbereich
- lokale P-Versorgung für optimale Wurzelentwicklung



16 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>  
 47 % CaO  
 5 % SO<sub>3</sub>  
 1 % MgO

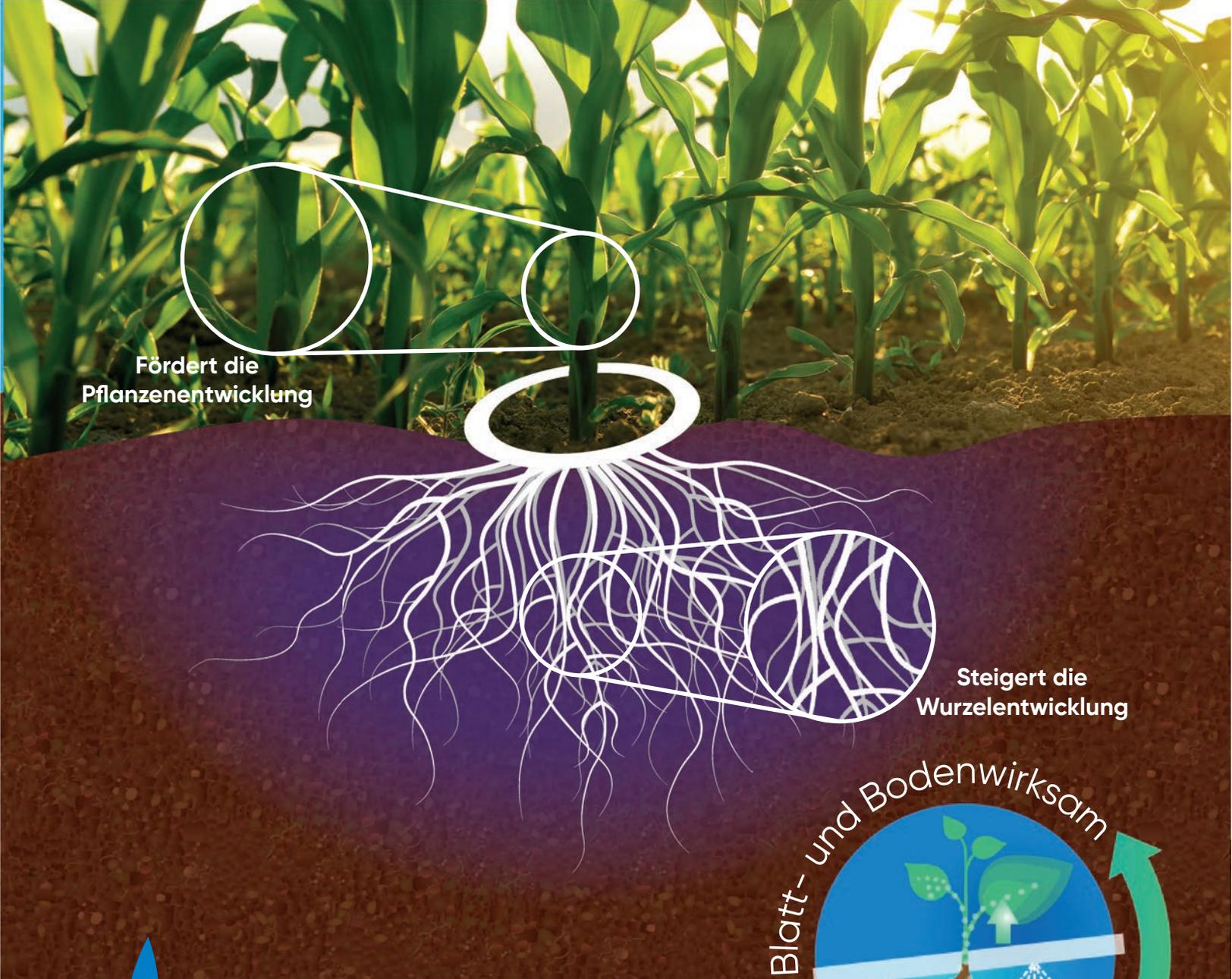
Mikrogranulat

Dichte: 1,15 (+/- 0,05)

Aufwandmenge: 25 kg/ha

Für Reihenkulturen





Fördert die Pflanzenentwicklung

Steigert die Wurzelentwicklung



# FERTIACTYL®

Patentnummer: 945000107

Biostimulierende Wirkung durch FERTIACTYL-Komplex

## 1 Verringerung des Wachstumsstopps

- verbessert die Stressresistenz gegen abiotische Faktoren wie Trockenstress und Hitzestress
- steigert die Wurzelentwicklung

Rasche Entwicklung

## 2 Effiziente Aufnahme

- steigert die Nährstoffaufnahme, besonders von Phosphor und Spurenelementen
- erhöht die Verfügbarkeit der vorhandenen Nährstoffe

Kontinuierliches Wachstum

## 3 Verstärkte Aktivität

- steigert die Photosynthese durch Schützen der Chloroplasten vor dem Abbau
- regt das Pflanzen- und Wurzelwachstum an

Leistungsfähige und gut versorgte Pflanzen

# FERTIACTYL® Starter

- fördert das Pflanzen- und Wurzelwachstum
- steigert die Resistenz gegenüber abiotischem Stress (Hitze und Trockenheit)
- schützt die Chloroplasten, dadurch mehr Photosynthese
- fördert die Nährstoffaufnahme in die Pflanze

**FERTIACTYL®**  
**13 % N** Carbamid  
**5 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>**  
**8 % K<sub>2</sub>O** chloridarm

Biostimulierender Flüssigdünger mit FERTIACTYL®-Komplex

pH-Wert: 10,5 – 12,8  
 Dichte: 1,28



Mein Betrieb liegt im Trockengebiet. Um wüchsige und ertragreiche Kulturen zu haben, soll die Kultur so wenig wie möglich unter Stress leiden. Fertactyl Starter hat mich durch seine Antistress - Wirkung überzeugt. Dadurch ist Fertactyl Starter optimal für meinen Betrieb in allen Kulturen.

*Johann Weiss, Hengersdorf, NÖ*



# FERTIACTYL® GZ

- extrastarke Bodenwirkung
- boost für die Wurzelbildung
- fördert Wachstum von Anfang an
- Stimulierung der Pflanzenaktivität
- rasche Sofortmaßnahme gegen abiotischen Stress (Trockenheit, Hitze, Kälte)

**FERTIACTYL®**  
**13 % N** Carbamid  
**5 % K<sub>2</sub>O** chloridarm

Biostimulierender Flüssigdünger mit FERTIACTYL®-Komplex

pH-Wert: 10,5  
 Dichte: 1,23



**Biostimulierende Flüssigdünger von TIMAC AGRO können noch mehr!**

**Aminosäure Komplexe:**



**FERTIACTYL®**



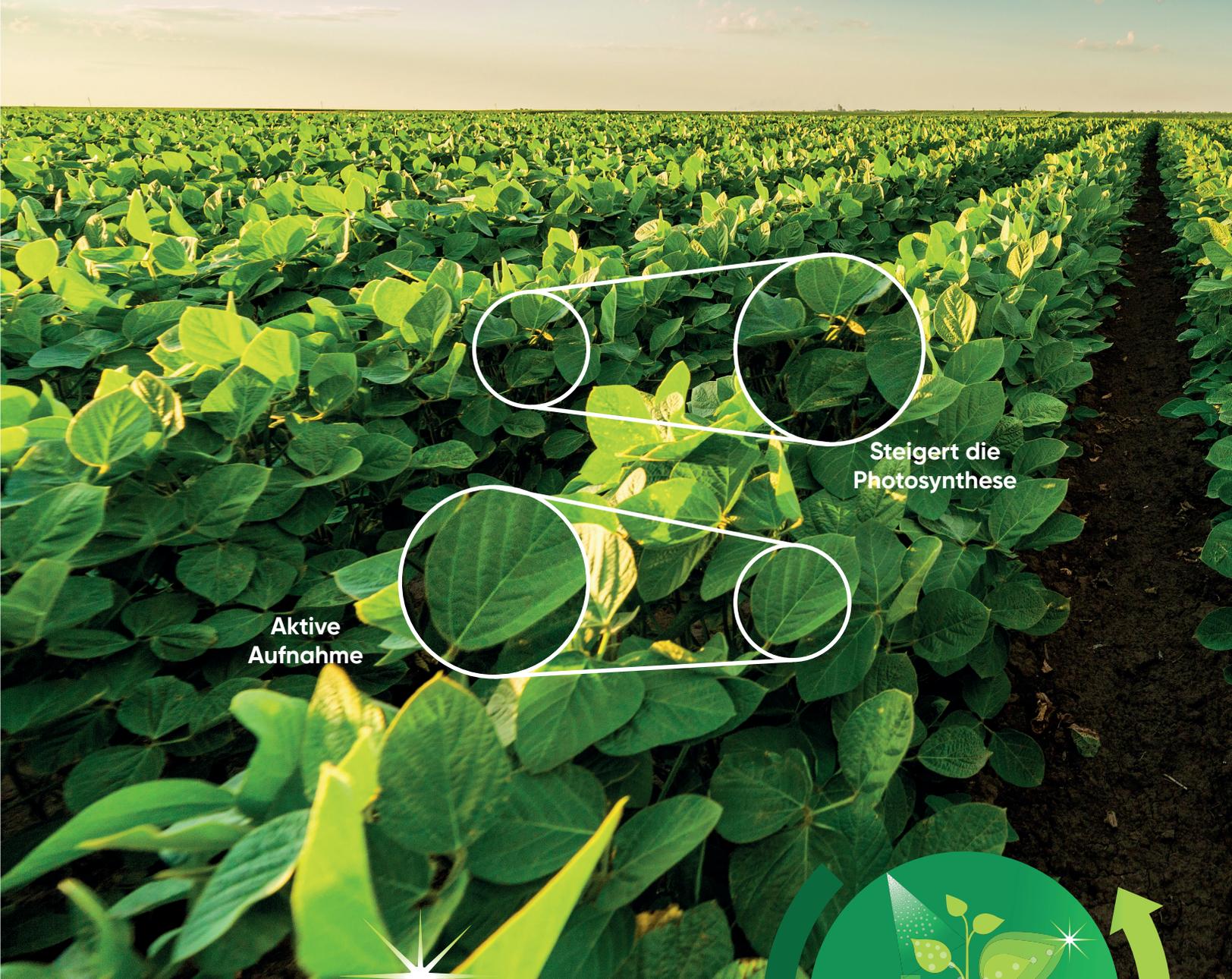
**FERTILEADER®**

**Netzmittelwirkung**

- optimale Benetzung der Pflanze
- kein zusätzliches Netzmittel notwendig

**Vollsystemische Wirkung**

- in 4 Stunden regenfest
- in 6 Stunden in der ganzen Pflanze verteilt



Aktive  
Aufnahme

Steigert die  
Photosynthese

# Seactiv®

Patentnummer: EP98400150.3

Biostimulierende Wirkung durch Seactiv-Komplex

enthalten in allen

 **FERTILEADER®**



## 1 Intensive und rasche Aufnahme

- vom Biostimulator Seactiv
- der enthaltenen Nährstoffe

**Effiziente  
Nährstoffausbringung**

## 2 Aktiver und systemischer Transport

- der Nährstoffe, vor allem in die wachstumsaktiven Pflanzenteile
- der Assimilate

**Optimale  
Verwertung**

## 3 Gesteigerte physiologische Aktivität

- ausgeprägte Stresstoleranz und Krankheitsresistenz
- mit Greening Effekt
- intensivere Photosynthese

**Effiziente  
Nährstoffausbringung**



**FERTILEADER®  
Axis**



pH-Wert: < 1,6, Dichte: 1,41

**Seactiv®**

- 3 % N** (NH<sub>4</sub>)
- 18 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>**
- 2,5 % Mn**
- 5,7 % Zn**

Phosphor und Zink für die Jugendentwicklung. Phosphor als Phosphorige Säure - optimal für Wein und Obstbau.



**FERTILEADER®  
Trio**



pH-Wert: 4-6, Dichte: 1,31

**Seactiv®**

- 15 % N** (Carbamid)
- 12 % SO<sub>3</sub>**
- 6 % MgO**

Gegen Mangelerscheinungen in der vegetativen Phase. Magnesium wirkt vollsystemisch und es kommt zu keinen Verbrennungen.



**FERTILEADER®  
Vital**



pH-Wert: 5,5, Dichte: 1,16

**Seactiv®**

- 9 % N** (Carbamid)
- 5 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>** **0,02 % Cu**
- 4 % K<sub>2</sub>O** **0,1 % Mn**
- 0,05 % B** **0,02 % Fe**
- 0,05 % Zn** **0,01 % Mo**

Die Kombination von Hauptnährstoffen und Spurenelementen fördert die Einlagerung ins Korn.



**FERTILEADER®  
Elite**



pH-Wert: 3,6, Dichte: 1,46

**Seactiv®**

- 9 % N**
- 6 % K<sub>2</sub>O**
- 12 % CaO**
- 0,2 % B**

Fördert im Weinbau die Bildung und Einlagerung der für den Geschmack verantwortlichen chemischen Verbindungen.



**FERTILEADER®  
Viti**



pH-Wert: 7, Dichte: 1,27

**Seactiv®**

- 6 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>**
- 12 % K<sub>2</sub>O**
- 1 % B**

Kalium für vitale und trockenstressresistente Pflanzen im Wein- und Ackerbau.





**FERTILEADER®  
Vertis**



pH-Wert: 2, Dichte: 1,26

**Seactiv®**

**3,2 % Fe**  
**2,4 % Mn**

Rasch wirksames Eisen gegen Chlorosen im Weinbau.



**FERTILEADER®  
Gold**



pH-Wert: 8-9, Dichte: 1,23

**Seactiv®**

**5,7 % B**  
**0,35 % Mo**

Für Kulturen mit hohem Bor-Bedarf (Kartoffel, ZR, Raps). Rasch verfügbares Bor gegen Mangelerscheinungen.



**FERTILEADER®  
Opal**



pH-Wert: 2,9, Dichte: 1,28

**Seactiv®**

**4,8 % Mn**  
**3,5 % Zn**

Zink- und Manganversorgung für die Stärkung der Kultur und Förderung der Fruchtqualität.



**FERTILEADER®  
Tonic**



pH-Wert: < 1, Dichte: 1,41

**Seactiv®**

**7,7 % Mn**  
**4,8 % Cu**

Steigert die Winterhärte und erhöht die Stress- und Krankheitsresistenz der Jungpflanzen.



**FERTILEADER®  
Azur**



pH-Wert: 7-8, Dichte: 1,3

**Seactiv®**

**15 % CaO**

Durch die hohe Konzentration von Kalzium und die rasche Wirkung wird die Lagerfähigkeit verbessert.



# Ecovigor



## Flüssiger Bio NK-Dünger

- 100 % pflanzlichen Ursprungs
- die hohe Konzentration an freien Aminosäuren bewirkt eine schnelle Absorption der Nährstoffe über Blatt und Wurzel
- Ecovigor fördert die Aufnahme und Assimilation von Nährstoffen
- mischbar mit allen Blattdüngern von Timac Agro

**3 % N** organisch  
**7 % K<sub>2</sub>O**

Erlaubt im Biolandbau (gemäß Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und Verordnung (EG) Nr. 889/2008) und in ÖPUL-Programmen.



Flüssige und vollsystemische Stickstoffdüngung im Biolandbau

Organisch-Mineralische  
NK-Düngerlösung

pH-Wert: 5,5 - 7,5  
Dichte: 1,3



### Praxistipp:

Zuckerrübe kurz vor  
Reihenschluss  
2,5 l Ecovigor + 1,5 l FL Gold  
+ 2 Anwendungen alle 14 Tage  
2 l Ecovigor + 1,5 l FL Gold

Ecovigor entspricht der BIO  
AUSTRIA Richtlinie, für BIO  
AUSTRIA-Betriebe erlaubt



# MAXIFRUIT®

## Biostimulierender MAXIFRUIT Komplex

Patentnummer: EP 01500090.4

### Potential steigern

- sichert den Fruchtansatz
- steigert die Anzahl der Früchte
- steigert Ertrag und Qualität



**3 % N** Carbamid  
**7 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>**  
**7 % K<sub>2</sub>O** chlorarm  
**0,05 % Mn** chelat  
**0,1 % Zn** chelat

NPK-Düngerlösung

pH-Wert: 11,3  
Dichte: 1,23



### Praxistipp:

Maxifruit im Weinbau  
Aufwandmenge: 2,5 - 3 L  
1. Anwendung wenn  
Gescheine voll entwickelt  
2. Anwendung bei  
Schrotkorngröße

## Maxifruit im Weinbau

Verhindert das Aufplatzen der Trauben durch Streckung des Stielgerüsts und durch mehr Elastizität der Beerenhaut

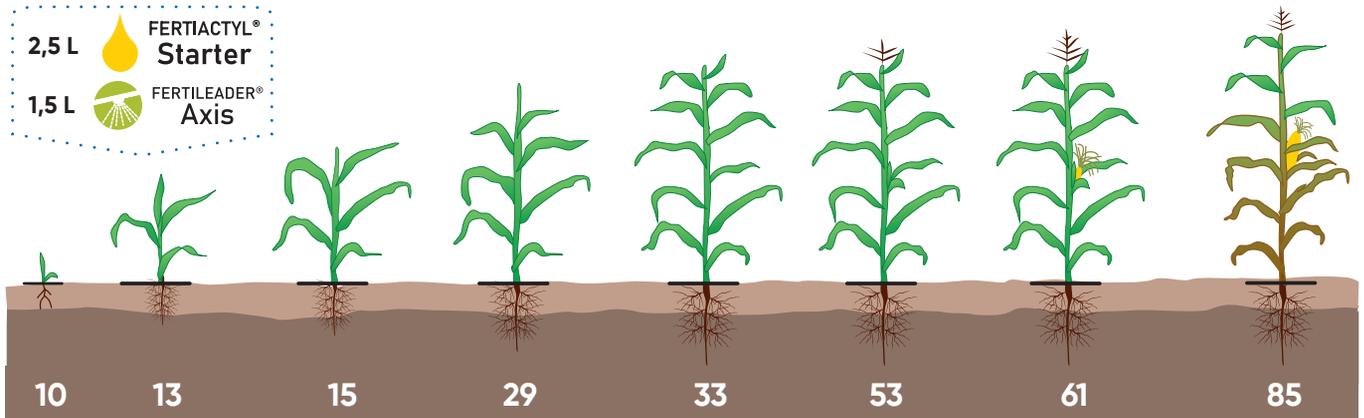
# MAIS

## Anwendungsempfehlung:

Anwendung kombinieren mit Herbizidbehandlung

## Praxistipp:

Bei jeder Anwendung zusätzlich 12,5 kg Bittersalz



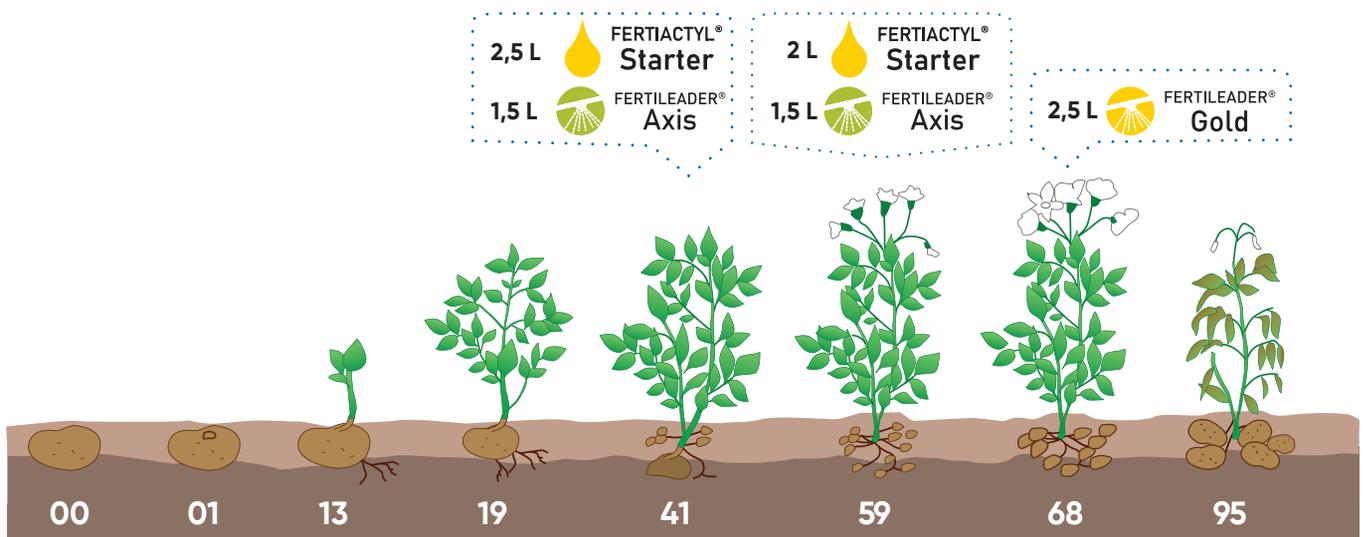
# KARTOFFEL

## Anwendungsempfehlung:

Anwendung kombinieren mit Insektizid- oder Fungizidbehandlung

## Praxistipp:

Bei jeder Anwendung zusätzlich 12,5 kg Bittersalz



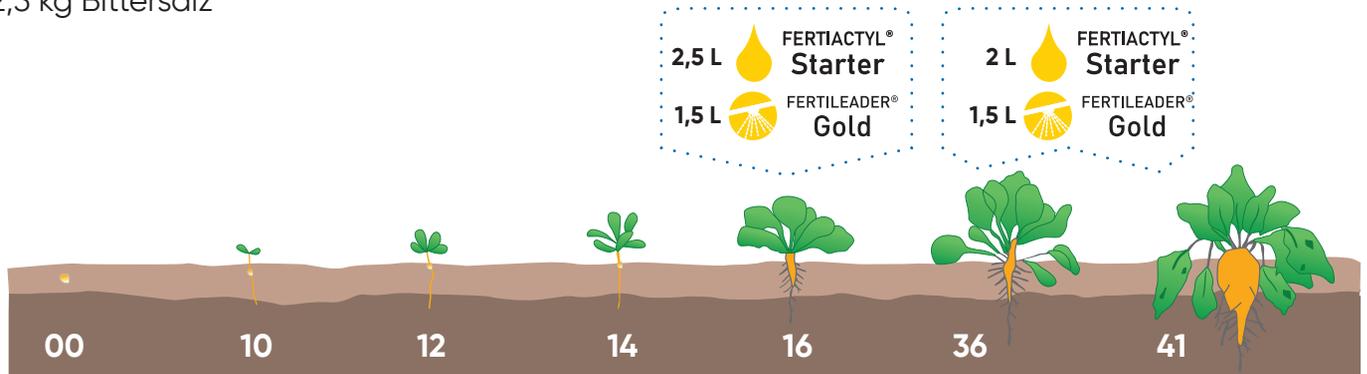
# ZUCKERRÜBE

## Anwendungsempfehlung:

Anwendung kombinieren mit Insektizid- oder Fungizidbehandlung

## Praxistipp:

Bei jeder Anwendung zusätzlich 12,5 kg Bittersalz



2,5 L Ecovigor  
1,5 L FERTILEADER® Gold

2 L Ecovigor  
1,5 L FERTILEADER® Gold

# GETREIDE

## Anwendungsempfehlung:

Anwendung kombinieren mit Insektizid- oder Fungizidbehandlung

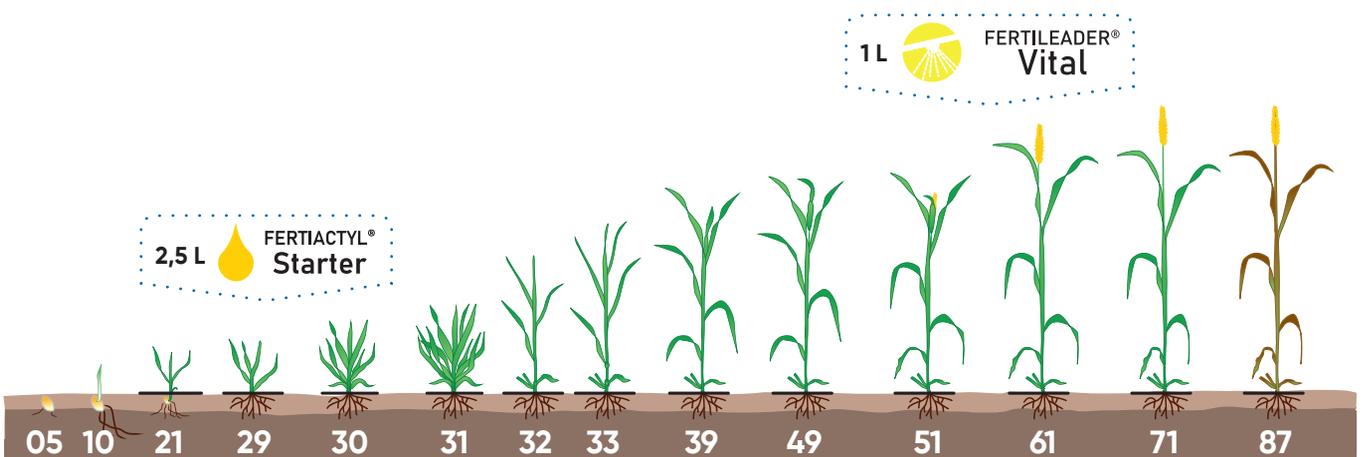
## Praxistipp:

2,5 l Fertiactyl Starter + 8 kg KSC I



wasserlösliche  
Nährsalze

|                                    |           |
|------------------------------------|-----------|
| 14 % N Ammonium                    | 0,1 % B   |
| 40 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> | 0,05 % Cu |
| 5 % K <sub>2</sub> O               | 0,1 % Zn  |
| 13 % SO <sub>3</sub>               | 0,1 % Fe  |
|                                    | 0,01 % Mo |



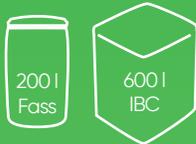
2 L Ecovigor  
1,5 L FERTILEADER® Tonic



3 L FERTILEADER® Opal

EG-Düngemittel  
PK-Düngerlösung

pH-Wert: 3 - 4  
Dichte: 1,37



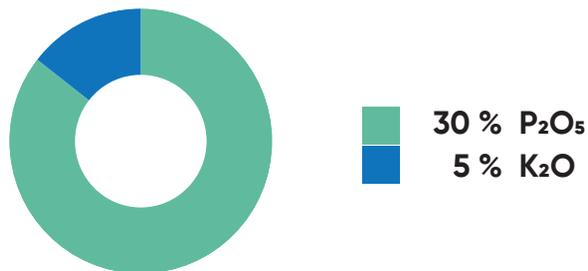
### Praxistipp:

Kartoffel bei erster  
Phytophthora-Behandlung  
7,5 l Brio P + 2,5 l Fertiactyl  
Starter



### Phosphor und Kali flüssig ergänzen

- Ergänzung zum Wirtschaftsdünger
- Ausgleich der Düngestrategie
- regt das Wurzelwachstum an



Ausgleich des Phosphordefizits der Rindergülle.  
Steigert Futterqualität und Ertrag.

EG-Düngemittel  
Stickstoffdüngerlösung

pH-Wert: 6 -7  
Dichte: 1,3



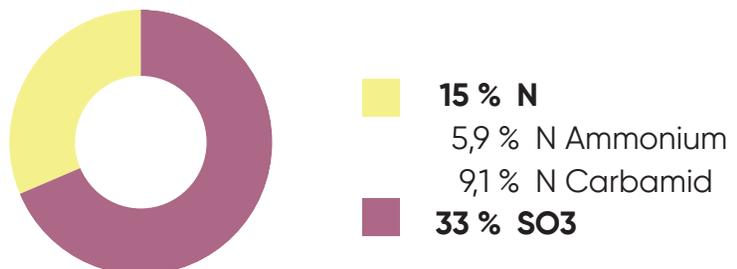
### Praxistipp:

Getreide BBCH 49-59:  
Grannenspitzen bis zum  
Ende der Ährenschiebens  
5 l Brio S + 1 l Fertileader  
Vital + Fungizidbehandlung  
+ 12,5 kg Bittersalz



### Stickstoff und Schwefel flüssig ergänzen

- Ergänzung zum Wirtschaftsdünger
- Ausgleich der Düngestrategie
- Verbesserung der Stickstoffumsetzung



**Schwefel:** Der Eintrag von Schwefel über die Luft ist über die letzten Jahre von über 50 kg/ha auf 6 kg/ha gesunken. Schwefel ist wichtig für den Aufbau von Nitrat zu Protein in der Pflanze.

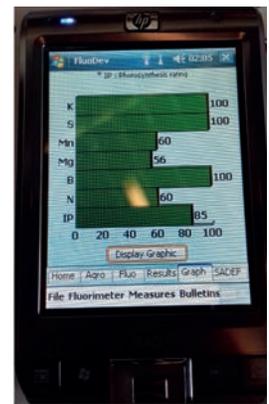
# Dein TIMAC AGRO PLUS

## Fluorimétrie



### Bestimmung der Nährstoffversorgung durch Fluoreszenzmessung

- Messung der Nährstoffversorgung direkt im Bestand ohne Beschädigung
- Ergebnis nach wenigen Minuten
- zeigt die Photosyntheseaktivität der Pflanze
- folgende Nährelemente können analysiert werden: N, K, Ca, Mg, S, B, Fe und Mn
- weites Anwendungsgebiet: Wein, Gemüse, Obst, Getreide, Mais, Raps, Soja, ...



Ihre präzise Komplettlösung für die schlagbezogene Düngoptimierung

### Vorteile:



#### Optimierung der Düngung

Kosteneinsparung durch ertragsangepasste Nährstoffversorgung der Kulturen. Steigerung des Ertragsniveaus durch gezielten Einsatz von Spezialdüngern.



#### Nachhaltigkeit und Bodengesundheit

Reduzierte Überfahrten und ausgewählte Nährstoffzusammensetzung fördern die Bodengesundheit und Leistungsfähigkeit.



#### Komplettbetriebliche Strategie

Wir betrachten die Vorrucht sowie die Fruchtfolge und berücksichtigen deren Düngewert in der Düngempfehlung, sowie die Kosten für die Düngung.



#### Zeitersparnis

Wir planen für Sie den bedarfsgerechten Düngemiteleinsetz pro Schlag.



- |  |   |   |
|--|---|---|
|  <p><b>Franz SCHMID</b><br/>0664 884 680 64<br/>franz.schmid@at.timacagro.com</p>                      |  <p><b>Andreas DRAXL</b><br/>0664 832 96 08<br/>andreas.draxl@at.timacagro.com</p>           |  <p><b>Reinhard LOIDL</b><br/>0664 832 96 20<br/>reinhard.loidl@at.timacagro.com</p>         |
|  <p><b>Bernhard OTTENSAMER</b><br/>0664 834 35 31<br/>bernhard.ottensamer@at.timacagro.com</p>         |  <p><b>Franz HOFBAUER</b><br/>0664 185 76 10<br/>franz.hofbauer@at.timacagro.com</p>         |  <p><b>Lukas HINKER</b><br/>0664 832 96 01<br/>lukas.hinker@at.timacagro.com</p>             |
|  <p><b>Florian KURZ</b><br/>0664 254 00 54<br/>florian.kurz@at.timacagro.com</p>                       |  <p><b>Franz GILG</b><br/>0664 832 96 34<br/>franz.gilg@at.timacagro.com</p>                 |  <p><b>Wolfgang BANDION</b><br/>0664 832 96 33<br/>wolfgang.bandion@at.timacagro.com</p>     |
|  <p><b>Kurt HAIDER</b><br/>0664 832 96 48<br/>kurt.haider@at.timacagro.com</p>                         |  <p><b>Hubert JEDINGER</b><br/>0664 834 35 20<br/>hubert.jedinger@at.timacagro.com</p>       |  <p><b>Manuel OBERNDORFER</b><br/>0664 832 96 21<br/>manuel.oberndorfer@at.timacagro.com</p> |
|  <p><b>Markus NUSSBAUMER</b><br/>0664 883 880 24<br/>markus.nussbaumer@at.timacagro.com</p>          |  <p><b>Martina MAILINGER</b><br/>0664 832 96 07<br/>martina.mailinger@at.timacagro.com</p> |  <p><b>Sebastian SCHMID</b><br/>0664 885 158 59<br/>sebastian.schmid@at.timacagro.com</p>  |
|  <p><b>Karl POSCH</b><br/>0664 886 758 19<br/>karl.posch@at.timacagro.com</p>                        |  <p><b>Herbert BÖHM</b><br/>0664 832 96 24<br/>herbert.boehm@at.timacagro.com</p>          |  <p><b>Michael PICHLER</b><br/>0664 832 96 36<br/>michael.pichler@at.timacagro.com</p>     |
|  <p><b>Erwin STROHMAIER</b><br/>0664 512 52 73<br/>erwin.strohmaier@at.timacagro.com</p>             |  <p><b>Martin SCHLICK</b><br/>0664 832 96 47<br/>martin.schlick@at.timacagro.com</p>       |   |
|  <p><b>Markus SCHWARZENBERGER</b><br/>0664 832 96 31<br/>markus.schwarzenberger@at.timacagro.com</p> |   |   |

